

## **MITTEILUNGSBLATT | NR. 49**

**Akademie der bildenden Künste Wien  
1010 WIEN | SCHILLERPLATZ**

**STUDIENJAHR 2013 | 14  
Ausgegeben am 03.07.2014**

- 1 | Ausschreibung einer Universitätsprofessur gem. § 99 UG 2002 für Architektorentwurf am Institut für Kunst und Architektur, Bewerbungsfrist: 30.09.2014
- 2 | Ausschreibung einer Universitätsprofessur gem. § 99 UG 2002 für Architektorentwurf am Institut für Kunst und Architektur, Bewerbungsfrist: 30.09.2014
- 3 | Ausschreibung der Roland Rainer Stiftungsprofessur für Architektorentwurf und Forschung am Institut für Kunst und Architektur, Bewerbungsfrist: 24.07.2014
- 4 | Ausschreibung für die Abhaltung der Lehrveranstaltung „Modedesign II: Produktion und Präsentation“ im Wintersemester 2014/2015 am Institut für das künstlerische Lehramt, Bewerbungsfrist: 24.07.2014

**1 | Ausschreibung einer Universitätsprofessur gem. § 99 UG 2002 für  
Architektorentwurf am Institut für Kunst und Architektur, Bewerbungsfrist:  
30.09.2014**

**]a[** akademie der bildenden künste wien

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

### **Universitätsprofessur**

gem. § 99 Universitätsgesetz 2002 für Architektorentwurf am Institut für Kunst und Architektur (IKA) im vollen Beschäftigungsausmaß ab 15.02.2015 für 1 Jahr.

Die Architekturausbildung am IKA beruht auf einer interagierenden Struktur aus fünf Plattformen, die je einen spezifischen Schwerpunkt bilden. Diese fünf Plattformen sind: Analoge Digitale Produktion (ADP), Tragkonstruktion Material Technologie (CMT), Ökologie Nachhaltigkeit Kulturelles Erbe (ESC), Geschichte Theorie Kritik (HTC), Geographie Landschaften Städte (GLC).

#### **Gewünschte Qualifikationen:**

Die Bewerber\_innen sollen Expertise im Bereich Architektorentwurf und einen fachlichen Schwerpunkt in mindestens einer der fünf Plattformen nachweisen.

#### **Voraussetzungen für die Bewerbung:**

- Qualifikation als Architekt\_in mit einem entsprechenden abgeschlossenen österreichischen oder gleichwertigen ausländischen Hochschulabschluss;
- Nachweis einer international anerkannten hochqualifizierten Entwurfs- und Baupraxis;
- Nachweis wissenschaftlicher Leistungen und universitärer Lehrerfahrung im Bereich der oben genannten Wissensbereiche;
- ausgezeichnete Englisch- und/oder Deutschkenntnisse.

Zur Lehrverpflichtung gehören Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 14 Unterrichtsstunden pro Woche.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten in der Gehaltsgruppe A1 beträgt derzeit Euro 4.697,8.

Interessent\_innen bewerben sich bitte bis 30.09.2014 unter: [www.akbild.ac.at/jobs](http://www.akbild.ac.at/jobs)

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik. Die Bewerber\_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

**2 I Ausschreibung einer Universitätsprofessur gem. § 99 UG 2002 für  
Architektorentwurf am Institut für Kunst und Architektur, Bewerbungsfrist:  
30.09.2014**

**]a[** akademie der bildenden künste wien

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

### **Universitätsprofessur**

gem. § 99 Universitätsgesetz 2002 für Architektorentwurf am Institut für Kunst und Architektur (IKA) im vollen Beschäftigungsausmaß ab 1. Februar 2015 für 3 Jahre.

Die Architekturausbildung am IKA beruht auf einer interagierenden Struktur aus fünf Plattformen, die je einen spezifischen Schwerpunkt bilden. Diese fünf Plattformen sind: Analoge Digitale Produktion (ADP), Tragkonstruktion Material Technologie (CMT), Ökologie Nachhaltigkeit Kulturelles Erbe (ESC), Geschichte Theorie Kritik (HTC), Geographie Landschaften Städte (GLC). Diese Professur ist in der Plattform Geographie Landschaften Städte angesiedelt. Zu den Aufgaben der Professur gehören die Entwurfslehre, Vorlesungen und Forschung, sowie Administration.

#### **Gewünschte Qualifikationen:**

Die Bewerber\_innen sollen Expertise im Wissensbereich Geographie - Landschaften - Städte nachweisen und über ausreichende universitäre Lehrerfahrung und Praxis verfügen, um diese Themenkomplexe in Bezug zu Theorie und Architektorentwurf zu setzen.

Die Bewerber\_innen sollen die Plattform als entwurfsorientierten, gesamtheitlichen, und kulturell ausgerichteten Ort der Architekturausbildung betrachten, der den Architekturstudierenden auch neue Berufsperspektiven aufzeigt.

Im Rahmen des Wissensgebietes der Plattform soll zumindest ein Forschungsschwerpunkt als Teil der Bewerbung formuliert werden.

Eine Vernetzung mit ähnlich orientierten Forschungsgruppen innerhalb und außerhalb des akademischen Betriebes wird erwartet, um alle relevanten Wissensgebiete - von technischer bis zur künstlerischen Praxis - in Beziehung zusetzen.

#### **Voraussetzungen für die Bewerbung:**

- Qualifikation als Architekt\_in mit einem entsprechenden abgeschlossenen österreichischen oder gleichwertigen ausländischen Hochschulabschluss;
- Nachweis einer international anerkannten hochqualifizierten Entwurfs- und Baupraxis;
- Nachweis wissenschaftlicher/künstlerischer Leistungen und universitärer Lehrerfahrung im Bereich Geographie - Landschaften - Städte
- ausgezeichnete Englisch- und/oder Deutschkenntnisse.

Die Bewerbung sollte eine Beschreibung der Lehrensätze des/der Bewerber\_in sowie Beschreibungen bisheriger Lehrveranstaltungen und Student\_innenarbeiten enthalten.

Zur Lehrverpflichtung gehören Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 14 Unterrichtsstunden pro Woche.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten in der Gehaltsgruppe A1 beträgt derzeit Euro 4.697,8.

Interessent\_innen bewerben sich bitte bis 30.09.2014 unter: [www.akbild.ac.at/jobs](http://www.akbild.ac.at/jobs)

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik. Die Bewerber\_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

### 3 I Ausschreibung der Roland Rainer Stiftungsprofessur für Architekturforschung und Forschung am Institut für Kunst und Architektur, Bewerbungsfrist: 24.07.2014

**]a[** akademie der bildenden künste wien

An der Akademie der Bildenden Künste Wien wird in Zusammenarbeit mit der Stadt Wien die

#### **Roland Rainer Stiftungsprofessur für Architekturforschung und Forschung**

am Institut für Kunst und Architektur (IKA) ausgeschrieben. Diese Professur gem. § 99 Universitätsgesetz 2002 wird ab 1. September 2014 für 1 Jahr vergeben.

Die 2009 eingerichtete Roland Rainer Stiftungsprofessur, die aus Mitteln der Stadt Wien finanziert ist, zielt darauf ab, das Werk Roland Rainers zu reflektieren. Sein Ansatz über den gestalterischen Bereich hinaus soziale, gesellschaftspolitische und ökologische Umstände mit einzubeziehen, soll Ausgangspunkt der Entwurfslehre sein. Die Stiftungsprofessur soll den bestehenden Dialog zwischen dem IKA und Stadtplanungsabteilungen der Stadt Wien, sowie zu relevanten Planungs- und Forschungskreisen im Bereich Urbanismus fortsetzen.

Die mit der Stiftungsprofessur verbundene Lehre und Forschung soll sich folgenden Schwerpunkten widmen:

- Der Analyse und Erforschung von Wohnverhältnissen.
- Der Formulierung visionärer Städtebauprojekte, die gesellschaftliche Fragestellungen und Lösungsansätze
- entwickeln und Architektur und Städtebau in einen breiteren politischen, wirtschaftlichen und ökologischen
- Kontext setzen.
- Der Einbeziehung der Erforschung anonymen Architektur und der komplexen Architekturauffassung von Roland Rainer.
- Rainers gebautes und geschriebenes Werk, sowie seine politische Position sollen in ihrem zeitlichen Kontext und der Bedeutung für den aktuellen Diskurs reflektiert werden.
- Die erarbeitete Forschung ist durch entsprechende Publikation, Ausstellung oder Veranstaltung einer breiteren
- Öffentlichkeit zu präsentieren.

Gewünschte Qualifikationen:

Die Bewerber\_innen sollen Lehr- und Forschungstätigkeit in mindesten zwei der drei Wissensbereiche Geographie Landschaften Städte (GLC), Ökologie Nachhaltigkeit Kulturelles Erbe (ESC), sowie Geschichte Theorie Kritik (HTC) nachweisen. Im Rahmen einer dieser Plattformen soll zumindest ein Forschungsprojekt als Teil der Bewerbung formuliert werden.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

- Qualifikation als Architekt\_in oder Stadtplaner\_in oder eine der Verwendung entsprechende gleichwertige in- oder ausländische Qualifikation;
- Nachweis einer international anerkannten hochqualifizierten Entwurfs- und Baupraxis oder Expertise im Bereich Theorie und Kritik;
- Nachweis wissenschaftlicher Leistungen und universitärer Lehrerfahrung im Bereich der oben genannten Wissensgebiete;
- hervorragende Deutsch- und /oder Englischkenntnisse

Zur Lehrverpflichtung gehören Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 14 Unterrichtsstunden pro Woche.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten in der Gehaltsgruppe A1 beträgt derzeit Euro 4.697,8.

Bewerbungen sind ein ausführlicher Lebenslauf, Referenzprojekte sowie ein themenspezifisches Forschungsvorhaben beizufügen.

Interessent\_innen bewerben sich bitte bis 24.07.2014 unter: [www.akbild.ac.at/jobs](http://www.akbild.ac.at/jobs)

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik. Die Bewerber\_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

#### 4 I Ausschreibung für die Abhaltung der Lehrveranstaltung „Modedesign II: Produktion und Präsentation“ im Wintersemester 2014/2015 am Institut für das künstlerische Lehramt, Bewerbungsfrist: 24.07.2014

**]a[** akademie der bildenden künste wien

Am Institut für das künstlerische Lehramt an der Akademie der bildenden Künste Wien wird für das Wintersemester 2014/15 für die Abhaltung folgender Lehrveranstaltung ein\_e Interessent\_in gesucht:

### **Modedesign II: Produktion und Präsentation**

Künstlerischer Unterricht, vierstündig (lit. b), abzuhalten im Wintersemester 2014/2015

Die Lehrveranstaltung „Modedesign II: Produktion und Präsentation“

im Fach künstlerische und gestalterische Praxis (1. Studienabschnitt) vermittelt Grundkenntnisse in den Produktionspraxen von Moden und Styles. Sie umfasst sowohl die materielle Produktion von Kleidung als auch die multimedialen Produktionsweisen von Moden in Verbindung mit der Produktion von Körper/Gender.

Im Zentrum steht dabei ein konzeptioneller, rechnerbasierter Zugang, der von einer umfassenden Auseinandersetzung mit modernen und aktuellen Erscheinungs- und Präsentationsformen der Moden in den Bereichen Design, Kunst, Medien und Alltags- und Populärkulturen ausgeht.

Ziel der Lehrveranstaltung ist die konzeptionelle Entwicklung und Realisierung eigener Modepräsentationen (einzeln oder in der Gruppe).

**Bewerbungsvoraussetzung:**

Künstlerisch-gestalterisches Studium, ausgewiesene eigene künstlerische und/oder gestalterische Praxis in der Modeproduktion, Nachweis universitärer Lehrtätigkeit im Ausmaß von mind. 1 Semester, Vorschlag für ein Unterrichtskonzept.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer\_innen der Universitäten beträgt für diesen Lehrauftrag derzeit Euro 604,80.

Interessent\_innen senden ihre Bewerbung unter Angabe des entsprechenden Lehrveranstaltungstitels bis 24.07.2014 an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien  
Institut für das künstlerische Lehramt – Sekretariat  
Karl-Schweighofergasse 3 | 1070 Wien | [www.akbild.ac.at](http://www.akbild.ac.at)  
Tel.: 01 588 16 – 9102 | Fax 01 588 16 – 9199 | e-mail: [i.barth@akbild.ac.at](mailto:i.barth@akbild.ac.at)

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die Bewerber\_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Mag. Eva Blimlinger  
Rektorin